

Anfrage öffentlich		Datum 09.11.2017	Nummer F0229/17
Absender Stadtrat Oliver Müller Fraktion DIE LINKE/future!			
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper			
Gremium Stadtrat		Sitzungstermin 09.11.2017	

Kurztitel Zur Arbeit des MVB-Fahrgastbeirates und aktuellen Herausforderungen bei unseren Magdeburger Verkehrsbetrieben
--

Auf Antrag der LINKSfraktion und darauf erfolgter Beschlussfassung des Stadtrates wurde zunächst gegen den Widerstand der Geschäftsführerin bei den zu Hundertprozent städtischen Magdeburger Verkehrsbetrieben (MVB GmbH & Co. KG ((MVB)) vor etwa 2 Jahren erstmals auch in der LH Magdeburg ein Fahrgastbeirat ins Leben gerufen, dessen erste Berufsperiode der einzelnen Mitglieder und Interessenvertreter/innen sich derzeit dem Ende neigt.

Ich frage den Oberbürgermeister:

1. Wie beurteilen sowohl Sie als auch die MVB-Geschäftsleitung Anliegen und Arbeit dieses Fahrgastbeirates und in welcher Form haben Sie dieselbe bisher unterstützt und werden es künftig tun?
2. Sind Ihnen die Beratungsergebnisse, Hinweise, Wünsche und Schlussfolgerungen des Fahrgastbeirates bekannt bzw. bekannt gemacht worden? Wenn nein, warum nicht?
3. Teilen Sie mit mir die Ansicht, dass es nicht allein ein Gebot des guten Tons, sondern eigentlich vielmehr in der Natur der Sache selbst liegt, dass ein Gremium wie der FahrgastBEIRAT, dessen Gründung letztlich die Beschlussfassung des Stadtrates vorausgeht, eben genau diesem Gremium auch regelmäßig Bericht über seine Arbeit erstattet (Jahresbericht analog ähnlicher Gremien?) und bspw. seine Beratungsprotokolle nachrichtlich zukommen lässt, um auch mglw. inhaltlich entsprechende Schlussfolgerungen zu ziehen?
Warum ist das die letzten 2 Jahre lang nicht geschehen? Werden Sie sich persönlich, insbes. mit Blick auf Ihre herausgehobene Funktion als Vorsitzender der MVB-Gesellschafterversammlung dafür einsetzen, dass dies künftig geschieht? Wenn nein, warum nicht?
4. Da der Fahrgastbeirat ehrenamtlich arbeitet und sich vor allem inhaltlichen Fragen widmen möchte, frage ich Sie, ob Sie für die Zukunft die MVB-Geschäftsführung beauftragen oder bitten werden, bei der Protokollierung der jeweiligen Sitzungen personell zu unterstützen? Wenn nein, warum nicht?
5. In welcher konkreten Form wurde und wird der MVB-Fahrgastbeirat bei Arbeitsaustausch und Begegnungen mit Fahrgastbeiräten anderer Verkehrsunternehmen und – verbünde (bspw. Leipzig, Dresden) unterstützt?

6. Ist es Mitgliedern des Stadtrates der LH Magdeburg gestattet an den Sitzungen des Fahrgastbeirates teilzunehmen? Wenn ja, in welcher Form?; wenn nein, warum nicht?
7. Die aktuelle, leider offenbar oft wenig wirklich gut koordinierte Bautätigkeit in unserer Stadt verlangt nicht nur den Verkehrsbetrieben viel ab! Insbesondere auch die mehr als einjährige Baustelle am Südring stand zu Recht mehr als einmal in der Bürgerkritik. Zu fragen ist aktuell, warum nun immerhin nach Teilöffnung der Verkehrsanlage für den MIV vor etwa 2 Wochen, die rechte Fahrspur in der Wienerstraße in Richtung Südring beginnend unter der Tangentenbrücke scheinbar sinnlos nach wie vor gesperrt ist und daher munter für einen die Kreuzung am Fuchsberg blockierenden Rückstau in Hauptverkehrszeiten führt?
8. In der Mai-Sitzung der GWA-Sudenburg führte die MVB-Geschäftsführerin höchstpersönlich aus, dass als Ersatz für den entgegen ursprünglichen Planungen inkl. Planfeststellungsbeschluss auf einmal doch zu fällenden Schnurbaums am Südring, erfreulicherweise gleich 2 neue Prachtexemplare im Herbst dieses Jahres gepflanzt werden. Da bisher nichts dergleichen passiert ist, was auch enttäuschend im September in der GWA diskutiert worden ist, muss nachgefragt werden, warum nicht?
9. Gleichfalls ist nach wie vor vielen Sudenburgern nicht klar, warum der mächtige alte und ortsbildprägende Schnurbaum letztlich auch aus Gründen des Verkehrsabflusses mittels zweier Geradeauspuren in Richtung Westring störte, wenn genau dieses unmittelbar hinter der Kreuzung sowieso aufgrund notwendiger Parkmöglichkeiten für die Anwohner/innen entlang des Südrings sofort wieder einspurig geführt werden?
10. Wann und wie wird die MVB GmbH & Co. KG (MVB) Möglichkeiten zum digitalen Erwerb von Monatskarten schaffen und die Druckqualität bis dahin auf den Monatskarten so verbessern, dass deren Gültigkeit, auch bis zum jeweiligen Monatsende korrekt lesbar ist (Vgl.A0144/17 der Magdeburger Gartenpartei)?
11. Zum roten Doppeldeckerbus für Stadtrundfahrten habe ich bereits mehrere Anfragen gestellt und Antworten bekommen. Allein an der Situation hat sich über Jahre hinweg einfach nix geändert – WARUM? Wer trägt hierfür die Verantwortung? Bereits im letzten Jahr sollte wohl eigentlich ein neuer Bus bestellt werden, weil der alte täglich das Risiko trägt auszufallen. Wann wurde oder wird nun endlich ein neuer oder anderer Doppelstockbus bestellt?
12. Ist Ihnen, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, bekannt, dass vor etwa 2 Jahren die MVB-Geschäftsführerin veranlasst hat, dass sich MVB-Aufsichtsratsmitglieder, wenn sie zu den Aufsichtsratssitzungen, in denen sie ja letztlich die Arbeit der MVB-Geschäftsleitung zu überwachen haben, das MVB-Verkehrshaus in der Otto-v.-Guericke-Straße betreten, sich bei der Pförtnerin in eine Liste einzutragen haben? Da mir eine solche Vorgehensweise aus meiner Mitarbeit in weiteren Aufsichtsgremien völlig fremd ist und nicht einmal beim Sparkassenverwaltungsrat, der im Hauptgeschäftssitz unserer Stadtparkasse tagt, praktiziert wird, frage ich, wie Sie persönlich das bewerten und ob auch Sie sich bei Betreten dieses Gebäudes, sei es bspw. zur MVB-Gesellschafterversammlung, in gleicher Weise in die Liste einzutragen haben? Im Übrigen interessieren mich die konkreten Gründe, die zu dieser Praxis führten, die zuvor jahrzehntelang nicht notwendig war und gewiss nicht als vertrauensbildende Maßnahme zu werten ist?

13. Wie denken Sie und die MVB vor dem Hintergrund der erfreulichen Sanierung und Neugestaltung von Stadthalle und Hyparschale samt Umfeld im Stadtpark über eine bessere ÖPNV-Anbindung? Ist dies nicht ein guter Anlass endlich über die seinerzeit in Aussicht gestellte Wiederherstellung der Straßenbahnanbindung über die Sternbrücke von der Planckstraße aus nachzudenken?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

Oliver Müller
Stadtrat